



**Hohenbockaer Sportverein "grün-gelb" 1923 e. V.  
Lauffreunde "Bucksche Schweiz"**

**Guteborner Straße 13  
01945 Hohenbocka**

Cottbus, 14.02.2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir bedauern sehr, dass sie Ihre Laufveranstaltung „**8. Frühlingslauf in die Bucksche Schweiz**“ nicht angemeldet haben. Wir bedauern diese Entscheidung, da Sie sich hiermit außerhalb des organisierten Sportsystems stellen.

Wir haben zeitgleich mit diesen Anschreiben, ein Schreiben an alle Straßenverkehrsämter des Landes Brandenburg gesendet, und darum gebeten, nur noch Laufveranstaltungen zu genehmigen, die beim LVB angemeldet sind. Diese Linie ist mit den anderen 19 Landesverbänden abgesprochen und dem Gemeinde- und Städtebund auch mitgeteilt.

Der organisierte Sport vertritt sein hohes Gut, und vor allem dessen Preis, oft nicht mit dem nötigen Selbstverständnis und Selbstbewusstsein. Es bedarf dringend eines Umdenkens. Die eigene Leistung, und deren Wert, werden wir jetzt offensiv in der Öffentlichkeit vertreten, um den ehrenamtlich erbrachten Beitrag für alle ins Bewusstsein zu rücken.

Der deutsche Sport, zusammengefasst im Deutschen Olympischen Sportbund(DOSB), ist gemeinnützig organisiert. Dies gilt in gleichem Maße für die Vereine, den Deutschen Leichtathletik – Verband und den Leichtathletik Verband Brandenburg. Wir alle erbringen umfangreiche sowie vielfältige Leistungen für die Gesellschaft und verfolgen ausschließlich Ziele des Gemeinwohls sowie der Gemeinnützigkeit. Dies lässt sich jederzeit anhand unserer Haushaltsentwürfe und Abschlüsse, die wir alljährlich erstellen und den Delegierten unserer Organisation vorlegen, nachvollziehen.



Vereine und Verbände sind Non – Profit – Organisationen, die gemeinnützig und überwiegend ehrenamtlich einen unbezahlbaren Mehrwert für unsere Gesellschaft schaffen. Für „kleines“ Geld profitieren ungezählte Sportlerinnen und Sportler von den vielfältigen Serviceleistungen der Vereine und Verbände.

Mit unseren sehr geringen Beiträgen und Gebühren finanzieren wir in einem Solidarpakt Serviceleistungen für alle Facetten des organisierten Sports; z.B. Leistung,– und Breitensport, Jugendarbeit, Aus – und Fortbildung, das Wettkampfwesen, Schulkooperationen, Integration und Inklusion. Von diesen Angeboten profitieren alle Kreise unserer Gesellschaft und das Gemeinwohl insgesamt.

Seit Beginn der organisierten Laufbewegung vor rund 50 Jahren werden alle laufbezogenen Aktivitäten im organisierten Sport, ausgerichtet von Vereinen und Verbänden, über den DLV und seine Landesverbände koordiniert und allen Läufern – vereinsgebunden oder auch nicht – angeboten. Hierzu zählen Volks – und Straßenläufe, Lauf, - Walking – und Nordic – Walkingtreffs. Die Förderung des Spitzen – und Nachwuchsleistungssports im Laufbereich für Vereinsmitglieder ergänzt die Aufgaben des Dachverbandes bzw. der Landesverbände. Orientiert an der gesellschaftlichen Entwicklung erfolgt eine stete Fortschreibung und Erweiterung der Angebotspalette im Laufbereich.

Seit über 20 Jahren erheben die 20 Landesverbände im DLV unterschiedlich hohe Genehmigungsgebühren für Starter bei Volks – und Straßenläufen. Diese entrichten die Teilnehmer an den Veranstalter eines Laufwettbewerbs über das individuell vom Ausrichter festgelegte Startgeld, Dieser führt die Genehmigungsgebühr nach Abschluss seiner Veranstaltung an die Landesverbände ab. Seit dem 01.01.2016 gibt es nun einheitliche Genehmigungsgebühren in allen 20 Landesverbänden!

Diese Entscheidung ist eine Entscheidung für den vom Ehrenamt getragenen Sport und berücksichtigt gleichzeitig auch die Interessen kommerzieller Anbieter die sich dem organisierten Sportssystem anschließen. Ich will Ihnen aber gerne meine Überlegungen darlegen, die zu meiner Einschätzung geführt haben, den Weg mit kommerziellen Anbietern von Laufevents zu gehen, die mit den Verbänden zusammenarbeiten.

Dem organisierten Sport gegenüber stehen kommerzielle Anbieter, deren Beiträge und Gebühren trotz ähnlichen Angebots bei Weitem jene der Vereine und Verbände überschreiten. Agenturen, Firmen und andere kommerzielle Anbieter handeln überwiegend gewinnorientiert und beteiligen sich nicht an der Finanzierung des Solidarpaktes SPORT.

Im Breitensport haben meine Vorgänger im Amt „Volkslaufwart“ bereits zahlreiche Initiativen und Serviceleistungen umgesetzt, die in den vergangenen Jahren deutlich erweitert und verbessert wurden. Aus den über den Laufbereich erwirtschafteten Mitteln werden vielfältige und umfangreiche Serviceleistungen für Läuferinnen und Läufer im Breiten – und Leistungssport finanziert.

Eine Haftpflicht – und Unfallversicherung für Laufveranstaltungen ist ja bei der Mitgliedschaft im Landessportbund Brandenburg mit dabei, zusätzlich haben wir vom Deutschen Leichtathletik Verband(DLV) eine Versicherung für alle Teilnehmer an Laufveranstaltungen, die nicht Mitglied in einem Sportverein organisiert sind. Wir finanzieren den Härtefond, früher per Abgabe der Veranstalter finanziert, heute vom



DLV finanziert! Wir wollen ihn zwar nie brauchen, ist aber eine freiwillige zusätzliche Unterstützungsleistung des DLV für die Hinterbliebenen von einem Todesfall bei einer Laufveranstaltung!

Und zum anderen unterstützt jeder Teilnehmer, mit seiner Startgebühr, bzw. ihr mit eurer Veranstaltungsgebühr, die Leichtathletik in Brandenburg! Wir unterhalten eine Geschäftsstelle, veranstalten Meisterschaften von der Kinderleichtathletik bis zu den Senioren auf Landes bzw. Deutschen Ebene! Wir organisieren Weiterbildungsmaßnahmen für Übungsleiter und Kampfrichter in der Leichtathletik! Fördern und Organisieren Projekte, wie zum Bsp. „run for School“ oder „Laufabzeichen“! Und vieles mehr...

Den „Brandenburg – Cup „Mineralquellen Bad Liebenwerda“ nicht zu vergessen.

Bitte helft uns, unsere vielfältigen Leistungen zu erhalten und zu verbessern!

Es war und ist in den letzten Jahren nicht immer alles gut und richtig gelaufen auf Verbandsebene in Brandenburg, aber wir sind dabei es besser zu machen, als in der Vergangenheit!

Gerne stehe ich für Gespräche zur Verfügung.

Mit freundlichen Läufergrüßen

Thomas Lenk  
Vizepräsident Laufen des  
Leichtathletik Verbandes Brandenburg e.V.

Olympischer Weg 2, 14471 Potsdam

Tel.: +49 331 900100

Fax: +49 331 900101

Mail: [laufen@leichtathletikverband-brandenburg.de](mailto:laufen@leichtathletikverband-brandenburg.de)

Internet: [www.leichtathletikverband-brandenburg.de](http://www.leichtathletikverband-brandenburg.de)

(p) Elisabeth-Wolf-Str. 48,  
03042 Cottbus

(p) 0355 727380

(p) 0175 9876177

[thomaslenk286@gmail.com](mailto:thomaslenk286@gmail.com)

